TRANSGOURMET

Prozessbeschreibung Frischeplattform Lager Frigologo

Prozessbeschreibung Transgourmet Österreich (tgÖ) – Frische Plattform Lager (Frigologo)

Bestellung von tgÖ an Lieferant

Lieferant bekommt eine Bestellung mit Lieferadresse Frigologo in Sattledt pro Liefertag. Somit ist KEINE Kommissionierung auf Standortebene mehr notwendig.

Die mit dem TopTeam Zentraleinkauf im Vorfeld vereinbarten Abnahmemengen zum Lieferanten oder auf Artikelebene werden berücksichtigt (z.B. Lagen- oder Palettenbestellung).

Vorteil Lieferant:

- Eine Gesamtbestellung und keine Einzelkommissionierung
- 1x Lieferschein und Rechnung - Einsparung der Bearbeitung und Fehlerquellen
- Eine Anlieferstelle für alle Transgourmet und Transgourmet cash&carry

Bestellungen werden wie bisher von tgÖ unter Einhaltung der vereinbarten Vorbestellzeit an den Lieferanten übermittelt (per EDI, Fax, E-Mail,...).

Lieferung an Frigologo

Anlieferung Montag bis Freitag 07:00 bis 15:00.

- Die Ware muss im oben genannten Zeitfenster eintreffen
- Lieferaviso bei Frigologo (Abstimmung direkt mit Frigologo)

Sandwich-PAL bei Lagenbestellung erforderlich. Lose Kartonware muss auf einer eigenen Palette oben aufliegen

Lieferadresse	Frigologo Lebensmittellogistik GmbH “Wareneigentum Transgourmet Österreich“ Voralpenkreuz 3 A-4642 Sattledt GLN 9005569015008
Rechnungsadresse	Transgourmet Österreich GmbH Egger-Lienz-Straße 15 A-4050 Traun GLN 9010054000018 UID-Nr.: ATU47972001

Es gelten die Aufwandsentschädigungen für fehlerhafte Anlieferungen lt. Anhang.

Fehlmengen bei Lieferung an Frigologo

Unterlieferungen/Überlieferungen müssen dem tgÖ Disponenten **bis spätestens 06:00 Uhr am Tag der Anlieferung** bei Frigologo gemeldet werden.

Bei Überlieferung/Falschlieferung entscheidet der tgÖ Disponent, ob die Ware in den Märkten benötigt wird, andernfalls wird, die nicht bestellte Ware, abgelehnt.

Lieferpapiere

Lieferscheine in Papierformat (inkl. aller gesetzlich relevanten Inhalte) müssen bei Lieferung an Frigologo vorhanden sein. Diese werden von Frigologo an tgÖ übermittelt.

Folgende Informationen sind am Papierlieferschein unbedingt nötig:

- Bestellnummer tgÖ
- Lieferanschrift Frigologo „Wareneigentum Transgourmet Österreich“

Außerdem muss an jeder gelieferten Palette bei Gewichtsartikeln immer ein Palettenschein mit dem Gesamtgewicht (Nettogewicht) pro Palette angeführt werden, ansonsten kann die Ware nicht übernommen werden.

ACHTUNG: Bei fehlender oder falscher Auszeichnung der Ware und Paletten wird der dadurch entstehende Aufwand verrechnet.

Warenübernahme Frigologo = Gefahrenübergang

Warenübernahme erfolgt bei Frigologo, welcher im Namen von tgÖ Ware ablehnen oder reklamieren kann (z.B. MHD, Lieferqualität, Mengenabweichungen). Die Entladung des LKW‘s erfolgt nur durch Mitarbeiter von Frigologo.

Es gilt das **Lieferantenhandbuch** von tgÖ in vollem Umfang.

Zu finden unter: http://www.topteam.co.at/de/downloads-3.html?download=2:logistikhandbuch-tgoe

Paletten- und Gebindetausch (E2 Kisten und H1 Paletten) erfolgt 1:1 bei Anlieferung bei Frigologo (keine Schuldscheine oder Kontoführung möglich), andernfalls entfällt der Anspruch.

Reklamationen / Produktrückrufe

Qualitätsprüfungen finden erst bei tgÖ statt. Die Warenübernahme bei Frigologo vermerkt offensichtliche erkennbare Mängel schriftlich am Lieferschein, welche im Zuge der Wareneingangsprüfung nicht ersichtlich waren bzw. nicht erkannt wurden, werden nach Bekanntwerden bei den Lieferanten angezeigt.

Retourwaren von den Standorten sind vom Lieferanten selber zu organisieren. Belastungen werden vom jeweiligen Markt direkt an den Lieferanten ausgestellt. Ware wird max. zwei Wochen im jeweiligen Lagerort (inkl. Frigologo) zurückgehalten

Selbiges gilt bei Produktrückrufen.

Entsprechende Rücktransporte sind bei Bedarf seitens des Lieferanten selbst zu organisieren.

Sonstige relevante Informationen

Die Gelangensbestätigung (für deutsche Lieferanten) wird automatisch wöchentlich versendet.

Mwst-Pflicht für Lieferanten in AT. Österreichische UID-Nr. von tgÖ muss auf der Rechnung angeführt werden.

Siehe tgÖ Liefer- und Fakturenverzeichnis: http://www.topteam.co.at/de/downloads-3.html?download=6:liefer-und-fakturenverzeichnis-tgoe

Datum, Unterschrift Lieferant

ANHANG – Aufwandsentschädigungen für fehlerhafte Lieferungen, Lieferdokumente, verspäte Anlieferungen, …

Nr.	Fehlergruppe	Qualitätsmangel	Detailbeschreibung	€ - Betrag
1.	Lieferdokumente	Lieferschein fehlt oder enthält falsche Informationen/fehlende Informationen/ Logistik Stammdaten falsch	Bei der Warenanlieferung fehlt der Lieferschein/enthält Fehler/Daten fehlen; Bei einem elektronischen Datenaustausch stimmen die Stammdaten im System nicht mit den physischen Daten des Artikels überein.	50 € / Bestellung
2.	Paletten	Dimensionsfehler /Form/Verunreinigung/Defekt (nicht EPAL Richtlinien entsprechend)	Dimensionsfehler der Palette (rechts, links, hinten, vorne), dh die Ware oder die Verpackung bilden auf einer oder mehreren Seiten einen Überhang, welcher über die Toleranzgrenze für die Paletten Breite und/oder Paletten Länge hinausgeht. Die Palette ist im Bereich der Bodenbretter defekt oder der Gabelfreiraum entspricht nicht der Mindestanforderung. Variante 1: Die Artikel sind auf der Palette höher gestapelt, als dies mit dem Einkauf von Transgourmet Österreich vereinbart wurde. Variante 2: Die Transporteinheit weist so starke Dimensions-fehler auf, dass sie umgestappelt werden muss. Die Ware wird ohne Rücksprache mit Transgourmet auf einem anderen als dem vereinbarten Transportmittel angeliefert. Die angelieferte Palette ist dermaßen verunreinigt, dass sie von Transgourmet im weiteren Prozessablauf nicht verwendet werden kann. Der Lieferant kann die Ware von dieser Palette auf eine andere, saubere Palette umschlichten, oder es wird kein Palettentausch durchgeführt.	€ 50 / PAL
3.	Transport-Etikett (auf Palette)	Etikett fehlt /Etikett unter Folie/falsch positioniert/nur auf eine Seite angebracht/Fehlerhafte/Fehlende Daten	Der SSCC-Barcode oder ein anderer Barcode ist aufgrund starker Verschmutzung, mechanischer Beschädigung oder schlechter Druckqualität nicht lesbar. Auf der Transporteinheit ist kein Etikett zur Identifikation angebracht.;Für die Platzierung des SSCC gibt es Normen von GS1, welche einzuhalten sind. Ist das Transportetikett unter der Folie angebracht, kann es sein, dass der Barcode beim Scanvorgang nicht gelesen werden kann. Das Transportetikett mit SSCC-Barcode ist nicht den Vorgaben gemäß angebracht (falsche Höhe, falsche Seite). Zur schnellen und einfachen Identifikation der Palette muss das Transportetikett auf mindestens einer Längs- und einer Schmalseite angebracht sein.	€ 50/PAL
4.	Strichcode (auf Produkt) Verkaufseinheit	Barcode nicht lesbar / Barcodequalität <1,5 nach ISO/IEC 15416;Fehlerhafte Abmessungen;Verwendung der falschen Application Identifier	Für die Identifikation der Ware fehlen notwendige Daten auf dem Transportetikett (Barcode oder Klartext). Der SSCC-Barcode oder ein anderer Barcode ist aufgrund starker Verschmutzung, mechanischer Beschädigung oder schlechter Druckqualität nicht lesbar. Die Qualität des Strichcodes entspricht nicht der geforderten Minimalanforderung von 1,5. (Um dies zu vermeiden ist zu empfehlen die Qualität vorab bei GS1 testen zu lassen).Die angegebenen Anforderungen für die Abmessungen der Strichcodes wurden nicht eingehalten. Die Lesbarkeit ist dadurch beeinträchtigt. Es werden nicht die korrekten AIs bzw. eine korrekte Verkettung der AIs verwendet.	€ 50 und Lieferant muss selber die Ware neu auszeichnen; ansonsten 10€/Etikett
5.	Warenanlieferzeiten frische Ware	Die Anlieferzeiten werden für die frische Ware nicht eingehalten lt. Logistikhandbuch	Nach der Warenanlieferzeiten für Frische Ware (MOPRO, Eier, Wurst) – für welche Lieferanten gilt es (Fleisch, Fisch, Raucherwaren, Marinaden, Convenience, …)?	€ 200/Lieferung

Nr.	Fehlergruppe	Qualitätsmangel	Detailbeschreibung	€ - Betrag
6.	Anlieferung außerhalb Warenanlieferzeit (restliche Ware)	Die Anlieferzeiten werden für die Ware nicht eingehalten lt. Logistikhandbuch (Ausgenommen Frische Pkt. 5)	Nach der Warenanlieferzeiten	€100/Lieferung
7.	Zu späte/frühe Anlieferung	Der Liefertermin wird nicht eingehalten	Liefertermin wird nicht eingehalten und entstehend Tag Abweichungen	€150 /je Tag
8.	Warenbeschaffenheit	Die Warenbeschaffenheit ist zwar noch annehmbar (noch in Verkauf zu benutzen) jedoch verursacht uns ein Aufwand	Schlichtung/Verschmutzung, etc…	100 € / Transporteinheit
9.	Datenübermittelung	keine rechtzeitige EDI Übermittlung der Daten (DESADV, etc.)	Daten werden nicht bis zum spätestensten vereinbarten Zeitpunkt übermittelt. Die betrifft DESADV für Ware die angeliefert wird. Bei Logistikdienstleistern, die im Namen von Transgourmet Ware übernehmen Wareneingänge auf der Plattform, kommissionierte Mengen pro Standort und taggenaue LAgerbestände	50 € / Bestellung bzw. Lieferschein
10.	Vertauscher	Vertauschen von zwei Artikeln (Abweichung Lieferschein zur Anlieferung)	Ein nicht bestellter Artikle wurde anstatt des bestellten angeliefert und ist auch am Lieferschein angeführt.	50 €/Lieferung
11.	Restlaufzeit unterschritten	Unterschreitung der mit dem TopTeam Zentraleinkauf vereinbarten Restlaufzeit bei Warenanlieferung. Ware wird bei geringerfügiger Unterschreitung ev. in Kulanz von tgÖ angenommen (Entscheidung liegt bei tgÖ Disonenten)	Unterbrechnung des Warenübernahmeprozesses (vorübergehendes sperren der Ware). Freigabe druch die entsprechende Stelle und Information an den Lieferanten. Erhöhter Kommissioneraufwand, das das MHD manuell überschrieben werden muss.	75 €/Lieferung